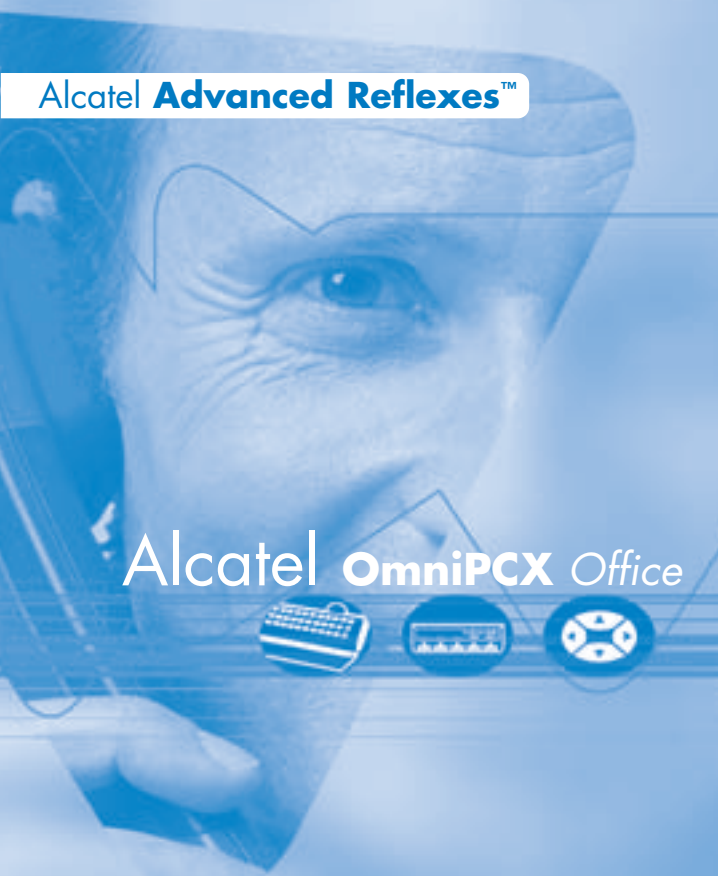
Alcatel **Advanced Reflexes™**



Alcatel **OmniPCX** *Office*

ALCATEL

ARCHITECTS OF AN INTERNET WORLD

Benutzerhandbuch

Sie haben ein Telefon der Serie Reflexes gewählt: Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie **Alcatel** entgegenbringen.
Ihr digitales Telefon Alcatel Advanced Reflexes bietet Ihnen alle Vorteile seiner neuen ergonomischen Gestaltung für eine noch leistungsstärkere Kommunikation.
Ihr Telefon Alcatel Advanced Reflexes ist ergonomisch, denn es bietet Ihnen:

- einen Komfort-Hörer: ergonomische Formen und Haltebereiche aus einem weichen, griffigen Material,
- Audio-Tasten (Lauthören, Freisprechen usw.), um Ihnen das Telefonieren zu erleichtern,
- eine komfortable Alphatastatur, damit Sie Ihre Gesprächspartner nach ihren Namen auswählen können,
- transparente Tasten mit einem Lupeneffekt, um Ihnen das Lesen Ihrer Programmierungen (Direktrufe, Funktionen usw.) zu erleichtern.

Ihr Apparat Alcatel Advanced Reflexes ist effizient, denn er bietet Ihnen:

- ein Display mit zugeordneten Tasten (Softkeys) und einen Navigator. Das Display ermöglicht es Ihnen, die Rufnummer und den Namen Ihrer Gesprächspartner zu sehen; mit dem Navigator können Sie auf einfache Weise von einer Funktion zur nächsten wechseln (Übergabe eines Anrufs, Konferenz usw.),
- Verbindungs-Icons (besetzt, frei, in Warteposition), um Ihnen beim Management Ihrer Anrufe zu helfen (Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen usw.),
- eine Serie von Zusatzmodulen zur Datenübertragung. Damit können Sie die Anwendungen der computerunterstützten Telekommunikation (CTI*) benutzen oder Analog-Terminals (Fax, Anrufbeantworter usw.) bzw. ISDN-Geräte (PC mit ISDN-Karte, Fax der 4. Generation) anschließen.

*CTI : Computer Telephone Integration

Wie diese Anleitung verwenden?

Sie besitzen jetzt ein digitales Telefon Alcatel Advanced Reflexes. Seine großen Display-Bereiche, der Navigator und die Alphatastatur zeichnen sich durch ihre hohe Ergonomie und ihren hohen Benutzungskomfort aus.

- **Aktionen**

Abheben.

Auflegen.

Beschreibung einer Aktion oder eines Kontexts.

- **Navigator**

Navigieren im Menü nach oben, unten, links oder rechts.

- **Display und Softkeys**

Teilanzeige des Displays.

Softkey.

- **Frei programmierbare Tasten und Icons**

Leitungstaste.

Mit einer Taste verbundenes Icon.

Fest programmierte Taste (Funktion wird durch Icon symbolisiert).

- **Tastatur**

Zifferntastatur.

Alphatastatur.

Spezifische Tasten der Zifferntastatur.

- **Audio-Tasten**

Lauthören.

Freisprechen.

Einstellung ”minus”.

Einstellung ”plus”.

- **Weitere programmierte Tasten**

Programmierte Taste.

Taste MENÜ.

- **Weitere verwendete Symbole**

Andere Alternative zur Aktionsfolge.

Wichtige Informationen.

Diesen Symbolen können kleine Icons oder Text hinzugefügt werden. Alle Standardcodes oder persönlich gewählten Funktionscodes sind in der Kennzifferntabelle im Anhang aufgeführt.
Die in diesem Handbuch beschriebenen und mit einem Sternchen (*) versehenen Funktionen stehen nur in bestimmten Software-Versionen zur Verfügung..

Inhaltsverzeichnis

Entdecken Sie Ihr Telefon S.10

1. Ihre Anrufe. S.13

1.1 Anrufen oder Antworten, ohne den Hörer abzunehmen (Freisprechen) S.13

1.2 Anruf außerhalb des Unternehmens. S.14

1.3 Anruf innerhalb des Unternehmens S.14

1.4 Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens) S.15

1.5 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele S.16

1.6 Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens. . S.16

1.7 Entgegennehmen eines Anrufs S.17

1.8 Filtern der Anrufe über den Sprachspeicher S.17

1.9 Wahlwiederholung* S.18

1.10 Vorübergehende Speicherung einer Nummer zur späteren Wiederholung Ihres Anrufs S.19

1.11 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn Ihr interner Gesprächspartner besetzt ist S.19

1.12 Entgegennehmen eines internen Anrufs über die Funktion Gegensprechen S.20

1.13 Senden in MFV. S.20

1.14 Anruf eines Gesprächspartners nach Eingabe der Rufnummer aktivieren (ISDN-Taste) S.21

1.15 Geheimnis Ihrer Identität (ISDN-Anruf) S.22

1.16 Erkennen eines belästigenden Anrufenden (ISDN-Anruf) S.23

1.17 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben) S.23

1.18 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten) S.24

2. **Bei bestehender Verbindung S.25**

2.1 Anruf eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung S.25

2.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches S.26

2.3 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle . S.27

2.4 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln). S.28

2.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz). S.28

2.6 Gesprächspartner in Warteposition legen (Halten). . . . S.29

2.7 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken). S.30

2.8 Abfrage der Anrufe in Warteposition S.31

2.9 Aufschalten in eine interne Verbindung S.32

2.10 Eine Rufnummer speichern*. S.32

3. **Der Mannschaftsgeist S.33**

3.1 Empfang des Tonrufs der überwachten Anrufe S.33
3.2 Antwort auf den zentralen Tonruf S.33
3.3 Filtern der Anrufe für "Chef/Sekretärinnen"-Gruppen . S.34
3.4 Heranholen eines Anrufs S.34
3.5 Vorübergehend an Stelle der Vermittlung antworten . . S.35
3.6 Ziel der Anrufe von anderen Apparaten werden S.36
3.7 Sammelanschluß S.36
3.8 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA) S.37
3.9 Anruf eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher S.37
3.10 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an Ihre Gesprächspartner. S.38
3.11 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen ISDN-Gesprächspartner S.40
3.12 Senden einer Kopie einer eingegangen Nachricht S.40
3.13 Übermittlung einer Nachricht an einen Ziel / eine Durchsageliste S.42
3.14 Durchsagen einer Nachricht über die Lautsprecher einer Telefongruppe. S.43
3.15 Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers S.43
3.16 Zuteilen einer Amtsleitung S.44

4. In Kontakt bleiben S.45

4.1 Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen S.45

4.2 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort) S.45

4.3 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher S.46

4.4 Aktivieren/Deaktivieren der persönlichen Anruferführung S.46

4.5 Die persönliche Anruferführung: eine einzige Nummer, um Sie zu erreichen. S.46

4.6 Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger S.47

4.7 Rufumleitung von einem anderen Apparat aus aktivieren (Follow me). S.48

4.8 Erstellen einer selektiven Rufumleitung S.48

4.9 Umleitung der Anrufe, die Sie innerhalb Ihrer Gruppe erreichen S.49

4.10 Löschen aller Rufumleitungen S.49

4.11 Löschen einer Rufumleitung S.50

4.12 Umleiten der Anrufe, sobald Sie sich in einer Verbindung befinden (Rufumleitung bei besetzt) S.50

4.13 Nicht gestört werden (Anrufschutz) S.51

4.14 Abfragen Ihres Sprachspeichers bei Ihrer Rückkehr . . . S.52

4.15 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer S.53

4.16 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten. S.54

5. Kostenmanagement S.55

5.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer) S.55

5.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Apparat durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs. . . . S.55

5.3 Zuteilen der Kosten einer externen Verbindung zu Ihrer Firma S.56

6.

Ihr Telefon paßt sich an Ihre Bedürfnisse S.57

6.1 Initialisieren des Sprachspeichers S.57
6.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüssung S.57
6.3 Ändern Ihres persönlichen Paßworts S.58
6.4 Einstellen des Tonrufes und der Lautstärke S.58
6.5 Einstellen des Display-Kontrasts S.59
6.6 Die Sprache auswählen S.59
6.7 Programmieren der Direktruftasten S.60
6.8 Programmieren der individuellen Kurzwahl S.61
6.9 Programmieren einer Terminerinnerung S.62
6.10 Abfrage der Rufnummer und des Namens S.63
6.11 Senden einer Hintergrundmusik über Ihren Lautsprecher S.63
6.12 Sperren Ihres Apparats S.63

Garantie und Klauseln S.64

Entdecken Sie Ihr Telefon

■ Navigator

Zum Blättern durch mehrere Display-Seiten und zum Auswählen einer Zeile (die untere Zeile ist standardmäßig aktiv).

Obere Zeile

Vorherge-hende Seite

Nächste Seite

Untere Zeile

■ Informationstaste

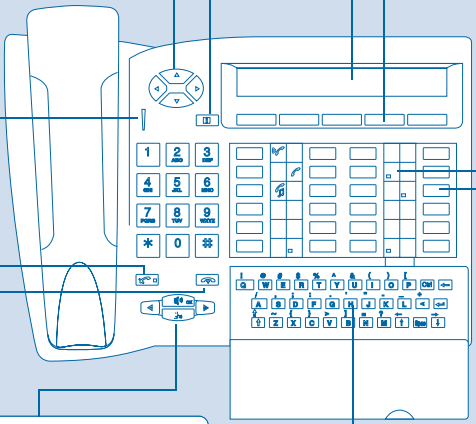
Sie ermöglicht es:

- Infos über Ihr Telefon zu erhalten
- Tasten zu programmieren

Die **LED** zeigt an, daß Nachrichten vorliegen.

Taste 'Mikro' damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört.

Taste 'auflegen' Zum Beenden eines Gesprächs oder einer Programmierung.



■ Audiotasten

Lautsprecher:
zum Lauthören eines Gesprächs

zum Verringern der Lautstärke des Lautsprechers oder des Hörers

Zum Erhöhen der Lautstärke des Lautsprechers oder des Hörers

Freisprechen:
zum Anrufen eines Gesprächspartners oder zum Beantworten eines Anrufs ohne Abheben des Hörers

■ Alphatastatur

Diese durch eine Abdeckung geschützte Tastatur ermöglicht das Anrufen über die Namenwahl, die Inanspruchnahme der Nachrichtendienste und die Programmierung. Sie verfügen über ein selbstklebendes **'Memo'**-Etikett, das Sie unter die Abdeckung kleben können.

■ Display und Softkeys

Besteht aus 2 Zeilen und mehreren Seiten mit Informationen über Ihren Gesprächspartner sowie die Funktionen, die über die den Display-Zeilen entsprechenden Tasten erreichbar sind.

Wiederholen einer Nummer Ihrer Wahl.

Wahl von externen Rufnummern gesperrt.

Einen Termin eingeben.

Heranholen eines Anrufs.

Umleiten Ihrer Anrufe zu einem anderen Telefon.

Bei Bedarf Anzeige weiterer Informationen.

Persönliche Gestaltung Ihres Telefons.

Telekommunikationsdaten programmieren.

■ Frei programmierbare Tasten und Icons

Zum Anrufen eines Gesprächspartners, zur Aktivierung eines Dienstes oder zum Managemet Ihrer Anrufe.
Jeder dieser Tasten ist ein Icon zugeordnet:

Verbindungs-Icons:

Ankommender Anruf (blinkend).

Bestehende Verbindung.

Verbindung wird gehalten.

Gemeinsam gehaltene Verbindung.

Funktions-Icons:

Funktion aktiviert.

Nachricht liegt vor.

Leitung oder Nebenstelle belegt.

Fest programmierte Funktionstasten:

Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon.

Zugang zu den verschiedenen Nachrichtendiensten.

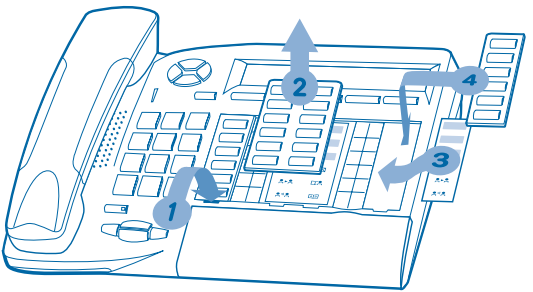
Zugang zur individuellen Kurzwahl.

Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.

Zum Aufrufen der ISDN-Dienste.

Anbringen der Beschriftungen der frei programmierbaren Tasten

Die bedruckten Beschriftungen, die zum Lieferumfang Ihres Telefons gehören, unter den frei programmierbaren Tasten anbringen.



1. Einen Gegenstand mit flachem Ende in die Kerbe einführen (1 Kerbe pro Tastenblock).
2. Die Abdeckung hochklappen.
3. Die bedruckte Beschriftung einlegen.
4. Die Abdeckung wieder herunterklappen.

1.1 Anrufen oder Antworten, ohne den Hörer abzunehmen (Freisprechen)

Direktruf

Rufnummer des Gesprächspartners

Name des Gesprächspartners

Sie befinden sich in der Betriebsart Freisprechen

Anruf beenden

Während des Gesprächs können Sie Ihren Hörer abheben, ohne daß dadurch die Verbindung unterbrochen wird.

Bei bestehender Verbindung

1.2 Anruf außerhalb des Unternehmens

- **Telefonieren:**

Direktruf **"externe Nummer"**

Rufnummer des Gesprächspartners

informiert Sie über den Zustand der Verbindung

0 ist die Standardkennziffer für den Zugang zum öffentlichen Telefonnetz.

1.3 Anruf innerhalb des Unternehmens

Rufnummer des Apparats

Standardkennziffer der Funktion **"Anruf zur Vermittlung"**

Direktruf

Name oder Nummer des Gesprächspartners

- **Wenn der interne oder externe Gesprächspartner nicht antwortet:**

ODER

ODER

Nachricht zum Lautsprecher des freien Apparats übertragen

Automatischer Rückruf bei besetztem Apparat

Schriftliche Nachricht übermitteln

ODER

Zugang zum nächsten Display

Nummer für späteren Anruf speichern

1.4 Anruf Ihres Gesprächspartners über seinen Namen (Telefonbuch des Unternehmens)

die ersten Buchstaben des Namens Ihres Gesprächspartners

zeigt einen Namen und die zugehörige Telefonnummer sowie die Reihenfolgennummer in einer Liste an

- **Bei richtigem Namen**

Anrufen Ihres Gesprächspartners

- **Wenn der Name des Gesprächspartners nicht richtig ist:**

ODER

ODER

Ausdehnen der Suche

Löschen des zuletzt eingegebenen Zeichens

Anzeige des nächsten Namens

ODER

ODER

Anzeigen des vorhergehenden Namens

Rückkehr zum Hauptmenü

1.5 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

zeigt die bereits programmierten ersten 10 Namen*

ODER

Anruf eines ausgewählten Gesprächspartners

Zugang zu anderen Gesprächspartnern

* Zur Programmierung Ihres individuellen Kurzwahlverzeichnisses siehe 'Programmieren der individuellen Kurzwahl'.

1.6 Anruf mit Hilfe des Telefonbuchs des Unternehmens

Ihr Apparat hat über die allgemeinen Kurzrufnummern Zugang zu einem Telefonbuch des Unternehmens.

Kurznummer

1.7 Entgegennehmen eines Anrufs

- **Antworten:**

1.8 Filtern der Anrufe über den Sprachspeicher

Mit diesem Dienst können die auf Ihren Sprachspeicher ankommenden Anrufe gefiltert werden. Wenn die Person ihre Nachricht hinterläßt, können Sie mit ihr in Verbindung treten.

- **Aktivieren des Filterns :**

Programmierte Taste **'Filtern über den Sprachspeicher'**

Eingabe Ihres Paßworts

• **Beim Entgegennehmen eines Anrufs :**

der Name oder die Nummer des Anrufenden

Sie hören die Person, ihre Nachricht hinterlassen

Freisprechen zur Aufnahme des Anrufs

ODER ODER ODER

nur das Hören unterbrechen

dieselbe Taste zur Unterbrechung des Hörens und zum Deaktivieren des Filterns

1.9 Wahlwiederholung*

Auswählen der Funktion **"WW"**

eine der letzten 10 ausgegebenen Rufnummern auswählen

Wiederholen einer Nummer Ihrer Wahl

1.10 Vorübergehende Speicherung einer Nummer zur späteren Wiederholung Ihres Anrufs

der Apparat Ihres Gesprächspartners antwortet nicht

Speichern der gewählten Nummer

Die Nummer bleibt gespeichert, bis eine andere Nummer registriert wird

- **Wahlwiederholung der gespeicherten Nummer:**

Anruf — gespeicherte Nummer

1.11 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn Ihr interner Gesprächspartner besetzt ist

interner Gesprächspartner besetzt

Annahme der Rückrufanforderung wird angezeigt

- **Löschen einer Rückrufanforderung:**

1.12 Entgegennehmen eines internen Anrufs über die Funktion Gegensprechen

Sie können antworten, ohne den Hörer abzunehmen. Wenn ein interner Gesprächspartner anruft, klingelt Ihr Apparat, und Sie können direkt sprechen. Am Display wird die Identität des Anrufenden angezeigt.

→ **Die zugehörige LED leuchtet**

Wenn Ihr Gesprächspartner auflegt, bleibt die Betriebsart Gegensprechen aktiviert.

1.13 Senden in MFV

Bei bestehender Verbindung müssen Sie manchmal in MFV senden: z.B. im Rahmen eines Sprachservers, einer automatischen Vermittlung oder eines fernabgefragten Anruferbeantworters.

während des Gesprächs

zum Aktivieren

zum Deaktivieren

Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben.

1.14 Anruf eines Gesprächspartners nach Eingabe der Rufnummer aktivieren (ISDN-Taste)

Nummer des Gesprächspartners

→ **Am Display wird die gewählte Nummer angezeigt**

Senden Ihres Anrufs

ODER

Löschen des letzten Zeichens

ODER

Rückkehr zum Ausgangsbildschirm

*

ODER

Zugriff auf die ISDN-Dienste

eine Subadresse hinzufügen

ODER

Geheimnis Ihrer Identität

ODER

eine schriftliche Nachricht übermitteln

* Übermittlung einer Subadresse
Es kann vorkommen, daß Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners durch eine 'Subadresse' von 4 Ziffern ergänzen müssen (um direkt sein Fax, seinen PC, sein Telefon usw.) zu erreichen.

Eingabe der Subadresse auf der Tastatur

1.15 Geheimnis Ihrer Identität (ISDN-Anruf)

Wenn Sie einen internen Gesprächspartner oder einen externen ISDN-Gesprächspartner anrufen, wird ihm Ihre Nummer automatisch übermittelt.
Sie können Ihre Identität geheimhalten, bevor Sie Ihren Anruf senden.

Nummer Ihres Gesprächspartners

→ **Zustand der Geheimhaltung Ihrer Identität wird angezeigt**

→ **Ihre Identität wird Ihrem Gesprächspartner nicht mitgeteilt**

→ **Die Funktion wird am Ende der Verbindung gelöscht**

- **Geheimhalten Ihrer Identität bei allen Anrufen:**

→ **Die Geheimhaltung ist aktiviert, solange das zur Taste gehörende Icon leuchtet**

Programmierte Taste
"Geheim"

- **Zum Löschen des Geheimnisses der Identität:**

Programmierte Funktion
"Geheim"

1.16 Erkennen eines belästigenden Anrufenden (ISDN-Anruf)

Bei der Entgegennahme eines Anrufs können Sie dem öffentlichen Betreiber anfordern, Informationen über Ihre Verbindung aufzuzeichnen (Nummern der 2 Gesprächspartner, Uhrzeit und Datum des Anrufs, Subadresse ,usw.).

Bei bestehender Verbindung

→ **Annahme des Dienstes wird angezeigt**

Für die Benützung dieses Dienstes ist ein vorheriges Abonnement bei dem Netzbetreiber erfördlich.

1.17 Einschalten des Lautsprechers bei bestehender Verbindung (Hörer abgehoben)

Bei bestehender Verbindung

Einschalten des Lautsprechers

Einstellen der Lautstärke (7 Stufen)

Abschalten des Lautsprechers

1.18 Abschalten des Mikrofons (Stummschalten)

Sie hören Ihren Gesprächspartner, aber er hört Sie nicht mehr:

während des Gesprächs

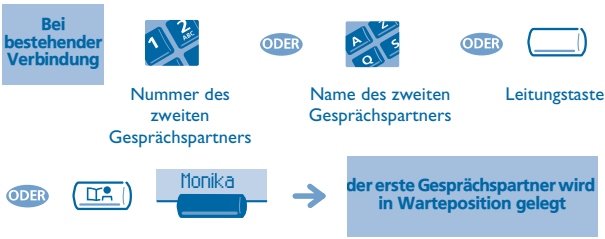
Abschalten des Mikrofons

→ **Die zugehörige LED leuchtet**

Zurückkehren zum Gespräch

2 Bei bestehender Verbindung

2.1 Anruf eines zweiten Gesprächspartners bei bestehender Verbindung



- **Annullieren des zweiten Anrufs und Wiederaufnahme des ersten Gesprächspartners:**

Leitungstaste, deren LED blinkt, drücken

Falls Sie sich bei der Eingabe geirrt haben, einfach auflegen: Ihr Apparat klingelt, und Sie kehren in das Gespräch mit Ihrem ersten Gesprächspartner zurück.

2.2 Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines Gespräches

- **Eine zweite Person versucht Sie zu erreichen:**

Bei bestehender Verbindung

der Name oder die Nummer des Anrufenden blinkt 3 Sekunden lang

Leitungstaste, deren LED blinkt, drücken

→ **der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt**

- **Um zu Ihrem ersten Gesprächspartner zurückzukehren:**

Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

Wenn Sie auflegen, ohne den zweiten Anruf entgegenzunehmen, wird das zweite Gespräch anschließend angezeigt.

2.3 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

- **Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Apparat bei bestehender Verbindung:**

Bei bestehender Verbindung → **der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt**

Nummer des Zielapparats

- **Wenn Ihr zweiter Gesprächspartner antwortet:**

ODER

ODER **Wenn es die Systemkonfiguration ermöglicht**

Sie können Ihren Anruf auch sofort weitergeben, ohne die Antwort Ihres Gesprächspartners abzuwarten, indem Sie eine der zwei obigen Möglichkeiten anwenden.

Die Übergabe zwischen zwei externen Gesprächspartnern ist im allgemeinen nicht gestattet (in Abhängigkeit vom betroffenen Land und der Systemprogrammierung)

2.4 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Bei bestehender Verbindung mit einem Gesprächspartner befindet sich ein zweiter in Warteposition.

Um das Gespräch mit ihm wiederaufzunehmen:

→ **der erste Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt**

Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

2.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Bei bestehender Verbindung mit einem Gesprächspartner befindet sich ein zweiter in Warteposition:

Dreiergespräch

Annullieren der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner

Beenden sämtlicher Gespräche

Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:

2.6 Gesprächspartner in Warteposition legen (Halten)

- **Exklusives Halten:**

Sie befinden sich in einer Verbindung mit einem Gesprächspartner. Sie möchten dieses Gespräch parken und später wieder aufnehmen.

→ **der Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt**

Leitungstaste

- **Wiederaufnehmen des Gesprächs mit Ihrem Gesprächspartner:**

Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

- **Gemeinsames Halten:**

Um von irgendeinem Apparat aus wieder zu Ihrem Gesprächspartner zurückzukehren.

→ **der Gesprächspartner wird in Warteposition gelegt**

- **Um Ihren Gesprächspartner von einem beliebigen Apparat aus wieder aufzunehmen:**

Mit einem Icon verbundene Leitungstaste

2.7 Halten eines externen Gesprächspartners in Warteposition (Parken)

Im Verlauf einer Verbindung können Sie einen externen Gesprächspartner in Warteposition halten, um das Gespräch von einem anderen Apparat aus wieder aufzunehmen:

Bei bestehender Verbindung

ODER

Kennziffer der Funktion **"Parken"**

- **Um wieder zu Ihrem Gesprächspartner in Warteposition zurückzugelangen:**

Nummer des ursprünglich parkenden Apparats

ODER

Kennziffer der Funktion **" Heranholen aus dem Parken "**

Nummer des ursprünglich parkenden Apparats

Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (90 Sekunden als Standardwert) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet.

2.8 Abfrage der Anrufe in Warteposition

- **Ein Gesprächspartner versucht, Sie zu erreichen:**

Bei bestehender Verbindung erfolgt ein Aufmerksamkeitston

Aufmerksamkeitston

→ **er wird automatisch in die Warteposition gelegt**

Kurze Anzeige seiner Identität

- **Identität dieses Gesprächspartners nochmals anzeigen:**

letzter eingegangener Anruf

Abfragen anderer Anrufe

Abfragen des angezeigten Anrufes

2.9 Aufschalten in eine interne Verbindung

Der Apparat Ihres Gesprächspartners ist besetzt. Wenn diese Nebenstelle nicht 'geschützt' ist, können Sie sich, wenn Sie hierzu befugt sind, in das laufende Gespräch einschalten:

dieselbe Taste zum Deaktivieren

- **Schutz gegen Aufschalten:**

ODER

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Schutz einer Verbindung "**

Nummer Ihres Gesprächspartners

Der Schutz verfällt, wenn Sie das Gespräch beendet haben.

2.10 Eine Rufnummer speichern*

Um während eines Gesprächs die angezeigte Rufummer in das eigene Kurzwahlverzeichnis zu übernehmen:

Rufnummer aus dem Kurzwahlverzeichnis auswählen

Namen Ihres Gesprächspartners eingeben

Bestätigen (2 Mal)

3 Der Mannschaftsgeist

3.1 Empfang des Tonrufs der überwachten Anrufe

Um den Aufmerksamkeitston der für einen anderen Apparat bestimmten Anrufe zu hören:

Programmierte Taste **"Überwachter Tonruf"**

dieselbe Taste zum Annullieren

3.2 Antwort auf den zentralen Tonruf

Bei Abwesenheit der Vermittlung werden die Gespräche über einen externen Tonruf signalisiert. Um zu antworten:

ODER

ODER

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Antwort auf den zentralen Tonruf"**

3.3 Filtern der Anrufe für 'Chef/Sekretärinnen'-Gruppen

Die Programmierung des Systems ermöglicht es, 'Chef/SekretärInnen'-Gruppen zu bilden, damit Anrufe des Chefs an eine oder mehrere SekretärInnenapparate weitergeleitet werden können.

- **Von dem Apparat des Chefs oder des/der Sekretärin aus:**

Ihre Anrufe werden von einer gewählten Person (SekretärIn usw.) gefiltert

programmierte Taste **" Ch/Sek"**

dieselbe Taste zum Annullieren

Das Filtern wird am Display des Chef-Apparats und durch das zur Taste 'Ch/Sek' gehörige Icon angezeigt.

3.4 Heranholen eines Anrufs

Sie hören einen Apparat in einem anderen Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie von Ihrem Apparat aus antworten.

- **Wenn der Apparat zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Apparat:**

ODER

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Heranholen des Rufes ungezielt (innerhalb einer Gruppe) "**

• **Wenn der Apparat nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Apparat:**

Nummer des klingelnden Apparats

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Heranholen des Rufes gezielt (mit Rufnummer)"**

Nummer des klingelnden Apparats

Über eine Programmierung im System können gewisse Apparate gegen das Heranholen geschützt werden.

3.5 Vorübergehend an Stelle der Vermittlung antworten

Bei jeder externen, für die Vermittlung bestimmten Verbindung klingelt Ihr Apparat, und Sie können den Anruf beantworten:

Programmierte Taste **"Vermittlungshilfe"**

dieselbe Taste zum Annullieren

• **Bei jedem Anruf bei der Vermittlung:**

Programmierte Taste **"Vermittlungshilfe"**

3.6 Ziel der Anrufe von anderen Apparaten werden

Jeder Apparat kann Ziel der Anrufe von anderen Apparaten sein (maximal 8 Nummern pro programmierte Taste) :

Programmierbare Taste **"Monitr"**

Ihr Apparat klingelt gleichzeitig mit den anderen

dieselbe Taste zum Annullieren

3.7 Sammelanschluß

- **Anruf einer Sammelanschlußgruppe:**

Gewisse Apparate können zu einer Gruppe gehören; Sie können einen beliebigen Apparat einer Gruppe anrufen, indem Sie die Nummer der zugehörigen Gruppe wählen.

- **Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluß:**

ODER

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Verlassen der Gruppe"**

Nummer des Sammelanschlusses

- **Zurückkehren zum Sammelanschluß:**

ODER

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Rückkehr in die Gruppe'**

Nummer des Sammelanschlusses

Die Zugehörigkeit eines Apparats zu einem Sammelanschluß hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können einen Apparat jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

3.8 Anruf eines internen Gesprächspartners über seinen Mobil-Empfänger (PSA)

Der Apparat Ihres Gesprächspartners antwortet nicht, und Sie wissen, daß er einen Mobil-Empfänger besitzt:

Nummer des Gesprächspartners

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Personensuche"**

Anzeige der Suche am Display

Ihr Gesprächspartner kann von jedem beliebigen Apparat des Unternehmens aus antworten.

3.9 Anruf eines Gesprächspartners mit direktem Ansprechen über seinen Telefonlautsprecher

Ihr interner Gesprächspartner antwortet nicht. Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie ihn aus der Ferne 'direkt ansprechen':

Sie können Ihren Gesprächspartner direkt über den Telefonlautsprecher ansprechen (sofern sein Telefon über die Funktion Freisprechen verfügt)

3.10 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an Ihre Gesprächspartner

ODER

Nummer des Zielapparats

die ersten Buchstaben des Namens eingeben

erste Nachricht der Liste (insgesamt 27)

Ubergang zur nächsten Nachricht

ODER

ODER

Nummer der gewünschten Textnachricht direkt eingeben

Persönliche Nachricht erstellen (digitale Tastatur)

ODER

Sprache der Nachricht ändern

Wahl bestätigen

Nachrichtendienst beenden

- **Folgende 27 Nachrichten sind möglich:**

1 BITTE UM RUECKRUF
2 BITTE MORGEN ZURUECKRUFEN
3 BITTE UM ** UHR ** ZURUECKRUFEN(*): xx (*)
4 BITTE **** ZURUECKRUFEN
5 VERMITTLUNG ANRUFEN
6 BITTE SEKRETARIAT ANRUFEN
7 ICH RUFE UM ** UHR ** ZURUECK (*)
8 PERSONENSUCHANLAGE BENUTZEN
9 BITTE FAXNACHRICHT ABHOLEN
10 BITTE POST ABHOLEN
11 BITTE RUFUMLEITUNG LOESCHEN
12 IHR BESUCH WARTET
13 SIE WERDEN ERWARTET
14 BESPRECHUNG UM ** UHR ** (*)
15 BESPRECHUNG AM **.**.** (*)
16 BESPRECHUNG AM **.**.** UM **:** (*)
17 KOMME GLEICH WIEDER
18 HEUTE AUSSER HAUS
19 AB **UHR ** WIEDER ERREICHBAR (*): xx (*)
20 AB **.**.** ** UHR ** ERREICHBAR (*): xx (*)
21 IM URLAUB, ZURUECK AM **.**.** (*)
22 BESPRECHUNG AUSSER HAUS
23 BESPRECHUNG. ZURUECK AM **.**.** (*)
24 BESPRECHUNG. ZIMMER **** (*)
25 BESPRECHUNG, BITTE NICHT STOEREN
26 ZU TISCH
27 UNPAESSLICH

(*) Vervollständigung der Nachricht über die Zifferntastatur

3.11 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen ISDN-Gesprächspartner

Nummer Ihres Gesprächspartners

Weiterer Ablauf wie bei einem internen Gesprächspartner

Die Funktion können Sie auch während eines Gesprächs ausführen.

3.12 Senden einer Kopie einer eingegangen Nachricht

Paßwort

Anzeige der Anzahl neuer und alter Nachrichten

die zu kopierende Nachricht durch mehrmals hintereinander Betätigen auswählen

ODER

Nummer des Zielapparats

Name des Ziels

ODER

die Nachricht abschicken

Aufzeichnung eines Kommentars *

* Zum Aufzeichnen eines Kommentars :

die Aufzeichnung des Kommentars beginnnen

Aufzeichnung

ODER

Ende der Aufzeichnung

die Nachricht abschicken

den Kommentar wiederhören

ODER

einen neuen Kommentar aufzeichnen

3.13 Übermittlung einer Nachricht an einen Ziel / eine Durchsageliste

Paßwort

ODER

Nummer des Ziels oder der Liste

Name des Ziels oder der Liste

Die Aufzeichnung der Nachricht beginnen

Aufzeichnung

Ende der Aufzeichnung

bestätigen

ODER

die Nachricht wiederhören

ODER

eine neue Nachricht aufzeichnen

3.14 Durchsagen einer Nachricht über die Lautsprecher einer Telefongruppe

Diese Durchsage, auf die keine Antwort erwartet wird, wird an die mit einem Lautsprecher ausgestatteten Apparate Ihrer Durchsagegruppe übermittelt:

Nummer der Durchsagegruppe

Sprechen Sie bis zu 20 Sekunden

Nur die im Ruhezustand befindlichen Apparate mit Lautsprechern hören die Nachricht.

3.15 Beantworten des Aufmerksamkeitstons Ihres Mobil-Empfängers

Sie können von jedem beliebigen Apparat im Unternehmen aus antworten.

Ihr Mobil-Empfänger klingelt

Kennziffer der Funktion **"Antwort auf eine Personensuche"**

Nummer Ihres Apparats

3.16 Zuteilen einer Amtsleitung

Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie eine unbewählte Amtsleitung einem anderen Apparat zuweisen und es ihm damit ermöglichen, eine externe Verbindung herzustellen.

Bei Gespräch mit dem internen Gesprächspartner

Programmierte Taste
"Externe Zuweisung"

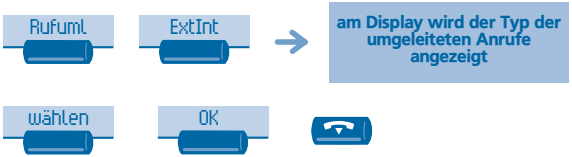
→ **Ihr interner Gesprächspartner bekommt einen Amtswählton eingeblendet und kann seine Nummer wählen**

Um die Gesprächsgebühren abzufragen, drücken Sie während der Zuweisung auf die programmierte Taste "Zuweisung & Gebührenerfassung" statt auf "Externe Zuweisung" (Weitere Informationen finden Sie im Kapitel "Kostenmanagement "").

4 In Kontakt bleiben

4.1 Wahl der Anrufe, die Sie umleiten wollen

Bei der Aktivierung einer Rufumleitung können Sie den Typ der Anrufe wählen, die Sie umleiten möchten: extern, intern, alle...



Ändern des Typs der Anrufe

4.2 Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon (Rufumleitung sofort)

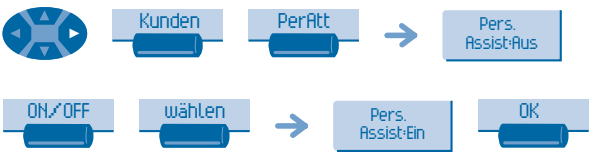
Als Ziel kann dabei ein Telefon in einer Wohnung, ein Handy, ein Autotelefon, ein Sprachspeicher oder auch eine Nebenstelle (Vermittlung usw.) angegeben werden.

Sie können weiterhin abgehende Gespräche führen. Erreichen kann Sie jedoch nur der Zielapparat.

4.3 Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher

Umleitungstyp

4.4 Aktivieren/Deaktivieren der persönlichen Anruferführung



Bestätigen

4.5 Die persönliche Anruferführung: eine einzige Nummer, um Sie zu erreichen

Umleitungstyp wählen

Rufnummer eines Kollegen oder Ihrer Assistentin eingeben

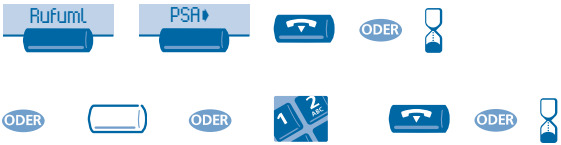
Eingabe einer externen Rufnummer

Rufnummer Ihres Handies oder Ihres DECTs eingeben

Aktivieren / Deaktivieren der Verbindung zur Vermittlung

4.6 Rufumleitung Ihrer Anrufe auf Ihren PSA-Mobil-Empfänger

Ihre Gesprächspartner können Sie erreichen, während Sie innerhalb des Unternehmens unterwegs sind:



Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Rufumleitung auf die Personensuchanlage"**

4.7 Rufumleitung von einem anderen Apparat aus aktivieren (Follow me)

Ihre Anrufe sollen zu Ihnen weitergeleitet werden:
Sie müssen die Funktion von dem Zielapparat der Umleitung aus aktivieren.

Nummer Ihres Apparats

ODER

ODER

ODER

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Rufumleitung holen"**

Nummer Ihres Apparats

ODER

Um die Rufumleitung zu annullieren, lesen Sie 'Löschen aller Rufumleitungen'

4.8 Erstellen einer selektiven Rufumleitung

Sie können Ihre Anrufe je nach der Identität des Anrufenden selektiv weiterleiten:

ODER

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Selektive Rufumleitung"**

- **Zum Löschen dieser Rufumleitung:**

4.9 Umleitung der Anrufe, die Sie innerhalb Ihrer Gruppe erreichen

Sie können alle für Ihre Gruppe bestimmten Anrufe auf ein internes Ziel umleiten:

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Rufumleitung aus einer Gruppe"**

Nummer des Zielapparats der Umleitung

4.10 Löschen aller Rufumleitungen

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Löschen aller Rufumleitungen"**

4.11 Löschen einer Rufumleitung

Dem Umleitungstyp entsprechende programmierte Taste (Gruppe oder selektiv)

4.12 Umleiten der Anrufe, sobald Sie sich in einer Verbindung befinden (Rufumleitung bei besetzt)

Ihre Gesprächspartner können Sie erreichen, während Sie innerhalb des Unternehmens unterwegs sind:

Nummer des Zielapparats der Umleitung

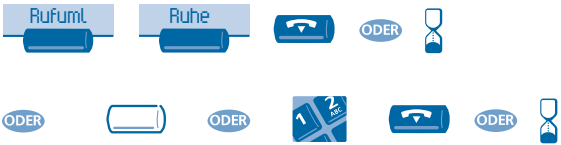
Am Display erscheint die Annahme der Umleitung

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Rufumleitung bei besetzt"**

Nummer des Zielapparats der Umleitung

4.13 Nicht gestört werden (Anrufschutz)

Sie können Ihren Apparat vorübergehend für alle Anrufe unerreichbar machen.



Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Anrufschutz"**

4.14 Abfragen Ihres Sprachspeichers bei Ihrer Rückkehr

Die LED Ihres Telefons zeigt an, daß Nachrichten vorliegen.

Paßwort

Anzeige der Anzahl neuer und alter Nachrichten

Anzeige des Namens des Absenders, des Datums, der Uhrzeit und des Rangs der Nachricht

Auswählen der gewünschten eingegangenen Nachricht

Hören der Nachricht

Löschen der Nachricht

Zurückrufen des Absenders der Nachricht

die Nachricht kopieren

4.15 Hinterlassen einer Abwesenheitsnachricht für Ihre internen Anrufer

Sie können auf Ihrem Apparat eine Nachricht hinterlassen, die an das Display des anrufenden Apparats übermittelt wird.

ODER

Programmierte
Taste **"Text"**

Wahl der Nachricht entsprechend den Anweisungen

erste der 27 Nachrichten

Die Wahl der Nachricht erfolgt auf die gleiche Art und Weise wie in:

'Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner'.

4.16 Lesen der während Ihrer Abwesenheit hinterlassenen Nachrichten

Die LED Ihres Telefons zeigt an, daß Nachrichten vorliegen.

Anzahl der eingegangenen Nachrichten

Name des Absenders, die Uhrzeit, das Datum und der Rang der Nachricht

Übergang zur nächsten Nachricht

vorhergehende Nachricht

Löschen der Nachricht

Zurückrufen des Absenders der Nachricht

Zurückkehren zum vorherigen Menü

Beenden der Abfrage

5 Kostenmanagement

5.1 Direkte Kostenzuordnung Ihrer Anrufe zu den Kundenkonten (Verrechnungsnummer)

Sie können die Kosten Ihrer externen Verbindungen den Ihren Kunden entsprechenden Kontonummern zuteilen.

Programmierte Taste oder Kennziffer der Funktion **"Verrechnungsnummer"**

Nummer des entsprechenden Kontos

- **Zum Hinzufügen oder Ändern einer Kontonummer im Verlauf einer Verbindung:**

Programmierte Taste "Verrechnungsnummer während des Gesprächs"

5.2 Abfrage der Kosten eines von Ihrem Apparat durch einen internen Nutzer geführten externen Gesprächs

Bei Gespräch mit internem Nutzer

programmierte Taste **'Gebührenrückruf'**

Kennziffer der Funktion **'Gebührenrückruf'**

Ihr Gesprächspartner wird in die Warteposition gelegt

Gewünschte externe Nummer

Ubergabe des Anrufs an Ihren wartenden Gesprächspartner

- **Nach Ende der Verbindung werden Sie zurückgerufen und können:**

1. die Informationen über die Verbindung lesen (Kosten, Dauer, Anzahl der Gebühreneinheiten, usw.).

2. Ausdrucken eines Gebührenticket.

3. Beenden der Abfrage.

5.3 Zuteilen der Kosten einer externen Verbindung zu Ihrer Firma *

Wenn Sie hierzu befugt sind, können Sie auf einer Reise oder von zuhause aus einen Teilnehmer des öffentlichen Netzes über die Terlefonanlage Ihrer Firma anrufen und die Kosten der Verbindung Ihrer Firma zuteilen.

Nummer Ihrer Firma

Nummer des Apparats und Kontrollcode

Nummer des öffentlichen Netzes

*Für weitere Einzelheiten setzen Sie sich bitte mit dem Verwalter Ihres Systems in Verbindung.

6 Ihr Telefon paßt sich an Ihre

6.1 Initialisieren des Sprachspeichers

Die LED blinkt		Eingeben Ihres Paßworts, dann Aufzeichnen Ihres Namens nach den Anweisungen der Sprachführung

Das Paßwort wird zum Zugang zu Ihrem Sprachspeicher und zur Sperrung Ihres Telefons verwendet.

6.2 Persönliches Gestalten Ihrer Begrüssung

Sie können die Standardbegrüssung durch eine persönliche Begrüssung ersetzen.

Zum Beginnen der Aufzeichnung

Aufzeichnung

Ende der Aufzeichnung

Bestätigen

Zurück zur Standardbegrüssung

6.3 Ändern Ihres persönlichen Paßworts

Das Paßwort wird zum Zugang zu Ihrem Sprachspeicher und zur Sperrung Ihres Telefons verwendet.

altes Paßwort (4 Ziffern)

neues Paßwort (4 Ziffern)

Das Paßwort ist 1515, solange Ihr Sprachspeicher nicht initialisiert wurde.

6.4 Einstellen des Tonrufes und der Lautstärke

mehrmals hintereinander betätigen, um die Melodie auszuwählen (8)

ODER

mehrmals hintereinander betätigen, um die Lautstärke zu wählen (7)

6.5 Einstellen des Display-Kontrasts

Kunden → Telef. → Kntrst

Displ. → ODER → Icon

Auswahl einer der durch mehrmaliges Betätigen vorgeschlagenen Stufen

OK →

Die möglichen Konstraststufen liegen zwischen 4 und 16.

6.6 Die Sprache auswählen

Kunden → Benutz → Sprach

Französ. → wählen → OK →

aktuelle Sprache

mehrmals hintereinander betätigen

Zum Bestätigen der Wahl

Sie können zwischen zwei vorab definierten Sprachen wählen.

6.7 Programmieren der Direktruftasten

eine programmierte Taste betätigen

aktueller Wert der gewählten Taste

die Nummer eingeben

6.8 Programmieren der individuellen Kurzwahl

einen Softkey betätigen

Namen Ihres Gesprächspartners eingeben

Zu programmierende Nummer des Gesprächspartners

Bestätigen

- **Sie können auch die Tasten Ihres Displays verwenden:**

Löschen des zuletzt eingegebenen Zeichens

Löschen der Nummer

Eingabe einer Pause in einer Nummer

Eingabe der restlichen Ziffern im MFV

6.9 Programmieren einer Terminerinnerung

Sie können die Uhrzeit eines einmaligen Terminrufs (einmal innerhalb der nächsten 24 Stunden) oder eines ständigen Terminrufs (jeden Tag zur gleichen Uhrzeit) definieren.

Definieren des Termintyps (einmalig als Standard)

Löschen der vorgeschlagenen Uhrzeit

Eingabe der Uhrzeit des Termins

für einen einmaligen Termin

Anzeige der Uhrzeit des Termins

- **Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Apparat:**

Zum Bestätigen der Antwort

Wenn Sie ein Gespräch führen, blinkt das Display, und es wird ein Tonzeichen ausgegeben. Nach dem dritten unbeantworteten Terminruf wird ein einmaliger Termin gelöscht, wogegen ein ständiger Termin gespeichert bleibt.

Wenn Ihr Apparat auf eine andere Nebenstelle umgeleitet ist, wird der Terminruf nicht umgeleitet.

• **Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:**

6.10 Abfrage der Rufnummer und des Namens

Diese Taste zweimal betätigen.

6.11 Senden einer Hintergrundmusik über Ihren Lautsprecher

Sie können über den Lautsprecher Ihres Apparats (je nach Konfiguration) eine Hintergrundmusik ausgeben lassen:

dieselbe Taste zum Annullieren

Wenn Sie sich in einem Gespräch befinden, bricht die Musik ab. Sie wird wieder eingespielt, sobald Sie aufgelegt haben.

6.12 Sperren Ihres Apparats

Mit diesem Dienst können Sie den Aufbau jeglicher externer Verbindung sowie jegliche Änderung der Programmierung Ihres Apparats verhindern:

persönliches Paßwort (4 Ziffern); Default-Kennziffer: 1515

Garantie und Klauseln

Abgesehen von der gesetzlichen Garantie wird für dieses Gerät eine einjährige Garantie einschließlich Ersatzteile und Lohnkosten ab Rechnungsdatum eingeräumt.
Wenn die gesetzlich gültige Garantie in Ihrem Land die Dauer von einem Jahr überschreitet, gilt lediglich die gesetzliche Garantie.
Bei versuchter Geltendmachung der Garantie wird die Vorlage der Rechnung verlangt. Diese Garantie gilt jedoch nicht für Schäden auf Grund folgender Ursachen: unsachgemäßer Gebrauch im Gegensatz zu den in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Anweisungen, durch natürliche Abnutzung entstandene Defekte oder Schäden, Schäden durch äußeren Einfluss (z.B.: Anstoßen, Sturz, Aussetzen einer Feuchtigkeitsquelle usw.), unsachgemäße Installation oder Änderungen bzw. Reparaturen durch nicht vom Hersteller oder Händler zugelassene Personen.

Konformitätserklärung

Wir, Alcatel Business Systems, erklären daß, das Produkt Alcatel Advanced Reflexes als mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/CE des Europaparlaments und des Europarats übereinstimmend angesehen wird.
Jede nicht genehmigte Änderung des Produkts macht diese Konformitätserklärung ungültig. Auf schriftliche Anfrage an folgende Adresse können Sie eine Kopie des Originals dieser Konformitätserklärung erhalten:
Alcatel Business Systems - Technical Services - Customer Care
1, route du Dr. Albert Schweitzer - F 67408 Illkirch Cedex - France
Die CE-Kennzeichnung zeigt an, daß der Apparat mit folgenden Richtlinien übereinstimmt:

CE
- 89/336/CEE (elektromagnetische Verträglichkeit)
- 73/23/CEE (Niederspannung)
- 1999/5/CE (R&TTE)

Bestimmte Funktionen Ihres Telefons sind softwareschlüsselpflichtig, oder sind nach Programmierung durch Ihren Installateur zugänglich.

Copyright © Alcatel Business Systems. 2001. Alle Rechte vorbehalten.
Alcatel Business Systems behält sich im Interesse ihrer Kunden das Recht vor, die Merkmale ihrer Produkte ohne Vorankündigung zu ändern.
Alcatel Business Systems - 32, avenue Kléber, F-92707 Colombes Cedex
Eintragung in das Handelsregister Paris 602 033 185
3EH 21033 APAB Ed.01